

Kreishonamtspreisräger Junge Fußballhelden 2018

1. Björn Bassing, SV 1920 Leiselheim e.V., Kreis Alzey-Worms

Für die Förderung des Frauen- und Mädchenfußballs beim SV 1920 Leiselheim setzt sich Björn Bassing besonders ein. So ist es mitunter ihm zu verdanken, dass eine Damenabteilung im Verein aufgebaut wurde. Innerhalb der zehn Jahre, in denen er sich ehrenamtlich engagiert, verzeichnet er viele Erfolge mit den Mädchenmannschaften, was seine herausragende Arbeit unterstreicht. So führte er die Mannschaft der B-Juniorinnen, welche er aktuell trainiert, bis zur Regionalliga. Neben seiner intensiven Betreuung der Mädchenmannschaften legt er besonders Wert auf Teambuilding und organisierte in diesem Rahmen Ausflüge in den Klettergarten, zum Spinning oder Bubble-Ball spielen.

2. Stefan Schwartz, FSV Bretzenheim, Kreis Bad Kreuznach

Jugendförderung wird bei Stefan Schwartz groß geschrieben. Beim FSV Bretzenheim übernimmt er das Traineramt der D- und E-Junioren und ist als Administrator der Facebook-Seite des Vereins, „Die Jungen Wilden des FSV Bretzenheim“ tätig. Neben seinen Aufgaben beim FSV Bretzenheim engagiert er sich als Leiter eines Sport- und Bewegungsangebots in der Kindertagesstätte Kids-Flitz seines Heimatdorfes. Dort übermittelt er den Kindern und Eltern, wie wichtig eine gesunde Lebensweise und Bewegung im Alltag sind. Im Zuge dessen vermittelt er den Kindern Werte wie Verantwortungsbewusstsein, Respekt und Fair Play.

3. Yannick Schmidt, SV Eintracht Hochwald Schwollen e.V., Kreis Birkenfeld

Nachdem er seine fußballerische Karriere aufgrund mehrerer Verletzungen beenden musste, engagiert Yannick Bog sich nun seit vier Jahren als Jugendtrainer bei dem SV Eintracht Hochwald Schwollen und hat sich in dieser Zeit durch seine sympathische Art bei den Jugendlichen einen hohen Stellenwert erarbeitet. Durch sein hohes Ansehen konnte er viele Jugendliche, die eigentlich nicht mehr Fußball spielen wollten, vom Gegenteil überzeugen, sodass sie sich der Jugendspielgemeinschaft anschlossen. Folglich ist eine rege Trainingsbeteiligung mit bis zu 30 Spielern keine Seltenheit. Ausschlaggebend hierfür sind sicherlich auch die Trainingsformen, die Yannick immer neu erarbeitet und es somit nie langweilig wird. Hinzu kommt, dass er seit 2014 das Amt des 2. Schriftführers übernommen hat und auch auf diese Weise zuverlässig und äußerst konstruktiv bei der Vereinsarbeit mitwirkt.

4. Lukas Strey, SV Morlautern, Kreis Kaiserslautern-Donnersberg

Als Jugendleiter des SV Morlautern obliegt Lukas Strey nicht nur die Organisation von 14 Jugendmannschaften. So ist es unter anderem ihm zu verdanken, dass bereits zweimal ein Integrations-Fußballcamp stattfand, wo bis zu 100 Kinder über drei Tage betreut wurden. Hier kamen Flüchtlingskinder und Kinder aus sozialen Brennpunkten sowie aus „normalen Familien“ zusammen. Ein Highlight war, dass alle Kinder mit Sportkleidung ausgestattet und an allen drei Tagen von Sponsoren beköstigt wurden. Insbesondere durch die Betreuung sozial benachteiligter Kinder in seiner Freizeit zeigt Lukas, wie wichtig ihm das Thema Integration ist. Aber auch sonst ist ihm keine Arbeit zu viel und ist immer zur Stelle, wenn der SV Morlautern Hilfe benötigt.

5. Lasse Leyser, JSG Mittleres Glantal, Kreis Kusel-Kaiserslautern

Bereits seit seinem ersten Lebensjahr ist Lasse Mitglied beim TuS Bedesbach-Patersbach und spielt nun seit 14 Jahren selbst aktiv Fußball bei der JSG Mittleres Glantal. Als Jugendsprecher des TuS Bedesbach-Patersbach ist er mitverantwortlich für die gesamte Organisation des Jugendbereichs. So ist es nicht verwunderlich, dass er auch selbst seit zwei Jahren die Bambini-Mannschaft trainiert. Weiterhin zeigt er sein Engagement als Mitglied der Greenkeeper, welche für das Mähen der Rasenplätze in Bedesbach verantwortlich sind.

6. Mergim Ramadani, VfL Fontana Finthen, Kreis Mainz-Bingen

Als stellvertretender Jugendleiter und Trainer des VfL Fontana Finthen übernimmt Mergim seit 2011 große Verantwortung im Verein. Beginnend als Trainer der Bambini-Mannschaft übernahm er im Laufe der Jahre zunehmend ältere Jugendmannschaften. Entsprechend übernimmt er aktuell das Traineramt der A-Jugend. Ebenso vertritt er seit vier Jahren die Interessen der Jugendmannschaften als Vereinsjugendsprecher und greift dem Jugendleiter bei umfangreichen organisatorischen sowie verwaltungstechnischen Aufgaben unter die Arme, da dieser derzeit stark belastet ist.

7. Daniel Tretter, FK Pirmasens, Kreis Pirmasens-Zweibrücken

Das Engagement von Daniel Tretter beim FK Pirmasens zeichnet sich vor allem in seiner Trainertätigkeit aus. Dort übernimmt er seit sechs Jahren in seinem Engagement als Jugendtrainer Verantwortung, innerhalb der ersten vier Jahre als Co-Trainer der U15, im weiteren Verlauf übernahm er auch das Traineramt der U16, welche in der Landesliga spielt und die U17 Verbandsliga-Mannschaft. Dies alles gelingt ihm neben seinem Spielerengagement beim SV Hinterweidenthal in der Bezirksliga.

8. Tobias Roida, SV Weingarten 2007, Kreis Rhein-Mittelhaardt

Viele Jahre ist Tobias Roida schon Mitglied beim SV Weingarten und widmet seine Leidenschaft zum Fußball voll und ganz dem Verein. So trainiert er seit zwei Jahren Jugendmannschaften. Während er in der letzten Saison noch die D-Jugend unter seiner Verantwortung hatte, trainiert er aktuell die E1 Jugend. Allerdings geht sein Engagement weit über die Jugendarbeit hinaus. Er verbringt viel Zeit im Verein, ist bei Arbeitseinsätzen zur Stelle und immer hilfsbereit, wenn seine Qualitäten als Elektriker im Verein benötigt werden.

9. Moritz Braun, VfR 1900 Frankenthal e.V., Kreis Rhein-Pfalz

Schon im Alter von 15 Jahren engagierte sich Moritz Braun ehrenamtlich beim VfR Frankenthal und das mit großer Leidenschaft und Hingabe. Als Trainer der F-Jugend und Bambini-Mannschaft zeichnet er sich durch Empathie, Überzeugungskraft und wundervollem Umgang mit den Kindern und Eltern aus und stärkt so das Miteinander in der Mannschaft. Um seine Jungs und sich selbst stetig weiterentwickeln zu können, besuchte er Trainerausbildungen beim SWFV und ist heute im Besitz der B-Lizenz. Neben seiner Trainertätigkeit ist auch außerhalb des Fußballfeldes auf ihn Verlass. Stehen Vereinsfeste, Ausschank auf dem Stadtfest oder der Bau eines neuen Vereinsheims an, ist Moritz immer zur Stelle und stets hilfsbereit.

10. Florian Clever, JfV Südpfalz, Kreis Südpfalz

Seit vier Jahren engagiert sich Florian ehrenamtlich beim JfV Südpfalz in der Jugendarbeit. Derzeit hat er das Traineramt der A- und B-Jugend-Mannschaften inne und hat dabei herausragendes Verständnis für die fachliche Schulung und Begeisterung der Jugendlichen. Zusätzlich ist er seit sieben Jahren Beisitzer im Vorstand der SpVgg Oberhausen/Barbelroth und unterstützt auch hier, wo er nur kann.